



Amt / Abt.: 62
Az.:
Datum: 28.03.2018
Drucksache: 8-009/2018
TOP: Ö07

Vorlage für:
Werkausschuss GTL

am:
11.04.2018

öffentliche Sitzung

Betreff:	Sachverhalt in der Anlage
Hochwasserschutz Insel a) Hochwasserschutz Jahnturnhalle (Bauabschnitt 1) b) Hochwasserschutz Sina-Kinkelin-Platz (Bauabschnitt 2) c) Notwendige Hochwasserschutzmaßnahmen 2019	
Beschluss-Vorschlag: a) Der Werkausschuss nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis. b) Der Werkausschuss beschließt den Bau der „Hochwasserschutzbank“. Der Werkausschuss ermächtigt den Werkleiter, die Vergabe durchzuführen. c) Der Werkausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss, für das Jahr 2019 auf der Haushaltstelle 69000.95300 „Hochwassersicherung Insel“ und auf der Haushaltsstelle 69000.95400 „Hochwassersicherung Stadtgebiet“ jeweils 50.000 € für zusätzliche Hochwasserschutzmaßnahmen bereitzustellen. Der Werkausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss, für das Jahr 2019 auf einer neuen Haushaltsstelle „Gewässerausbau Stadtgebiet“ 50.000 € für kleinere Gewässerausbaumaßnahmen an Gewässern 3. Ordnung einzuplanen. Die Empfehlungen stehen unter dem Vorbehalt der Finanzierbarkeit im städtischen Vermögenshaushalt.	

einmalig

laufend

Finanzielle Auswirkungen:
Mittel stehen zur Verfügung

Haushaltsstelle

Unterschrift

1. Original-Ausfertigung zurück an federführendes Amt (Kopiervorlage)

Amt 62
Hm

Dem
Werkausschuss GTL
in öffentlicher Sitzung
vorgelegt

Hochwasserschutz Insel

- a) Hochwasserschutz Jahnturnhalle (Bauabschnitt 1)**
- b) Hochwasserschutz Sina-Kinkelin-Platz (Bauabschnitt 2)**
- c) Notwendige Hochwasserschutzmaßnahmen 2019**

SACHVERHALT

a) Hochwasserschutz Jahnturnhalle (Bauabschnitt 1)

Bereits im Frühjahr 2018 wurde der Hochwasserschutz im Bereich der Jahnturnhalle hergestellt. Dieser führt den Hochwasserschutz der Inselhalle in Richtung Osten fort. Hierzu wurde vom Sternenbrunnen beginnend das Gelände bis auf Höhe Eingang Jahnturnhalle auf 398,00 m.ü.N.N. angehoben. Die Mittel waren bereits im Haushalt 2017 berücksichtigt, jedoch konnte die Maßnahme wegen Verzögerung der Außenanlagen der Inselhalle nicht früher begonnen werden. Die Gesamtkosten für den Bauabschnitt 1 werden sich auf ca. 20.000 € brutto belaufen.

b) Hochwasserschutz Sina-Kinkelin-Platz (Bauabschnitt 2)

Der Stadtrat hat mit Beschluss vom 27.09.2017 die Garten- und die Tiefbaubetriebe Lindau mit der Planung des Hochwasserschutzes auf der Lindauer Insel beauftragt. Mit den für 2018 zur Verfügung gestellten Mitteln soll der Bereich des Sina-Kinkelin-Platzes, in Fortführung des Hochwasserschutzes der Inselhalle Richtung Westen, hochwassersicher gemacht werden. Hierfür hat die GTL in Abstimmung mit der Gartenschauengesellschaft eine „Hochwasserschutzbank“ vorgesehen. Es handelt sich hierbei um eine Hochwasserbarriere, die als Sitzbank genutzt werden kann. Diese soll direkt entlang der nördlichen Umfahrung zum Altenheim errichtet werden. Die dort vorhandenen Bäume werden im Zuge der Maßnahme umpflanzt. Die Projektkosten für die Hochwasserschutzmaßnahme liegen bei ca. 125.000 €, die auch im Vermögensplan der Stadt Lindau eingeplant sind. Um eine zeitnahe Umsetzung der Maßnahme zu gewährleisten, soll die Werkleitung der Garten- und Tiefbaubetriebe Lindau vom Werkausschuss zur Vergabe ermächtigt werden. Die Ausschreibung für die Tiefbauarbeiten soll bis Mai 2018 erstellt werden, so dass eine Vergabe Ende Juni 2018 erfolgen kann. Baubeginn wird voraussichtlich im Anschluss an das Lindauer Kinderfest im August sein, wobei eine Bauzeit von ca. vier Wochen eingeplant ist.

c) Notwendige Hochwasserschutzmaßnahmen 2019

Im Jahr 2019 soll der Hochwasserschutz sowohl auf der Lindauer Insel, als auch auf dem Festland ausgebaut werden. Handlungsbedarf besteht z.B. noch in den Bereichen östlich des Max-Hofes und am Bolzplatz Sina-Kinkelin-Platz.

Im Bereich östlich des Max-Hofes ist eine Geländemodellierung analog zum Hochwasserschutz Jahnturnhalle vorgesehen. Die Planung wird der Fachbereich Straßen- und Gewässerbau erstellen. Vorbehaltlich der Planung ist ein Baukostenziel von 25.000 € gesetzt.

Am Bolzplatz Sina-Kinkelin-Platz ist eine Anhebung der Straße oder ein mobiler Hochwasserschutz geplant. Dieses Gebiet ist planerisch der Gartenschau zugeordnet, so dass die Planung auch durch die Gartenschau-Gesellschaft erfolgen wird.

Zusätzlich zu den geplanten Hochwasserschutzanlagen sind auch Haushaltsmittel für kleinere Gewässerausbaumaßnahmen auf dem Festland notwendig.

Beschlussvorschlag:

a) Der Werkausschuss nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

b) Der Werkausschuss beschließt den Bau der „Hochwasserschutzbank“.

Der Werkausschuss ermächtigt den Werkleiter, die Vergabe durchzuführen.

c) Der Werkausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss, für das Jahr 2019 auf der Haushaltsstelle 69000.95300 „Hochwassersicherung Insel“ und auf der Haushaltsstelle 69000.95400 „Hochwassersicherung Stadtgebiet“ jeweils 50.000 € für zusätzliche Hochwasserschutzmaßnahmen bereitzustellen.

Der Werkausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss, für das Jahr 2019 auf einer neuen Haushaltsstelle „Gewässerausbau Stadtgebiet“ 50.000 € für kleinere Gewässerausbaumaßnahmen an Gewässern 3. Ordnung einzuplanen.

Die Empfehlungen stehen unter dem Vorbehalt der Finanzierbarkeit im städtischen Vermögshaushalt.

Lindau, den 28.03.2018



Pius Hummler
Fachbereichsleiter Straßen- und Gewässerbau